Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 32 (1910)

Heft: 35

Anhang: Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mädchenwunsch.

Du weißt, o lieber Gott, wie ich ihn mochte, Den Ginen, ben ich lieben foll! Nicht weichlich, jahm — nicht daß ich baran bachte - Doch immer fanft und immer liebevoll! – doch ein Mann! Und fleißig — doch nicht ganz in seinen Fleiß vergraben; Und weise, wie man's nur begehren kann —

Doch nicht zu ernft, nicht zu erhaben! Hold gegen alle, doch nur mir allein; Geliebt von allen — ja, auch das mag fein — Doch feine soll so lieb wie ich ihn haben! or. Milbrandt

Arsache und Wirkung.

Auch in Frankreich herrscht ein großer Mangel an weiblichem Dienstpersonal. Namentlich die Zahl der Kindermäden und Bonnen verringert sich von Tag zu Tag, da die jungen Mädchen, die sich der Pflege und oft auch der Erziehung der Kinder widmen, in das Auskand gehen, einesteils weil sie dort als "Französinnen" desse deschaft werden, andernteils weil die Stellung der Französin im Auskande in sozialer Hieden der Französin im Auskande in sozialer Hieden der Französin im Auskande in sozialer Hieden der Französin, mannliche Kindermädchen anzustellen. Eine Dame der französischen Aussichten damit den Ansanz gemacht, indem sie in eine Tageszeitung eine Annonce einsetze, daß ein junger Mannaus gutem Hause und mit guten Umgangsformen zur

Erziehung und Pstege von drei kleinen Knaben gesucht werde. Es liefen viel Offerten ein, und die Dame mählte einen jungen Mann, den man nun täglich mit den Kindern spazieren gehen sieht. Auch zu kleinen Kindern, die noch im Wagen gesahren werden müssen, wählt man neuerdings "Kindermädchen" männlichen Geschlechts, und die Damen haben mit dieser Errungenschaft außerordentlich gute Ersahrungen gemacht. Die Kinder waren den jungen Herren gegenüber recht zustraulich, und die Pstege, die diese Kindermädchen ihren Zöglingen angedeiben lassen, ist durchaus nicht schlechter als die ihrer weiblichen Kollegen. Außerdem sind die Straße schieben lassen, ist durchaus nicht schlechter als die ihrer weiblichen Kollegen. Außerdem ihne die Wütter, die ihre Kinder mit einem jungen Mann auf die Straße schiehen, weit beruhigter während des Hozzierganges der Kleinen, da der Mann ihnen mehr Schuß zu gewähren imstande ist, als ein junges Mädden. Unter den weiblichen Kindermädchen und Bonnen herrscht ob dieser Neuerung große Entsützung; sie sind der Anschiet, das diese Konturrenz ihnen die bisherige Stellung sehr verderben wird, und daß sie mit ihren Hächzielten und körperlichen Kräften ihr nicht gewachsen sien und körperlichen Kräften ihr nicht gewachsen kieden der Anschie

ZEPHYR

ist eine TOILETTENSEIFE [1928

von erstklassiger Qualität; durchaus neutral. Der Schaum reichlich und weiss, macht die Haut weich und geschmeidig, der Geruch ist sehr fein, aber doch haltbar.

Ein Urteil über die Ameisen.

Cin Urteil über die Ameisen.

Ueber die Ameisen lauten die Urteile, die der Menich nach dem jeweiligen Standpuntte zu ihrer Tätigfeit einnimmt, verschieden. Wie alle Geschöpfe, saben auch sie im Naturhaußhalte bestimmte Archiet zu verrichten, die oft menschlichen Zwecken entgegensteht, sodaß sie an der Ausführung derselben gehindert werden. Im Sylem ziche die Ameisen, im Gegenstaß zu den Blumen, zu den Audbinsetten, die andere Kerfe töten und dadurch dem Menschaushalte nützen. Weil die Weispaahl der Angletten einzeln lebt, ift es schwerz, sie zu schüßen, um so mehr sollte es deshalb dei den geschle bei den gesellig lebenden insofern geschehen, als sie von Sibrungen in ihrem gemeinsamen Hauswesen der hendet sind verzehen war gern sübe Pflanzenschten. Die Ameisen verzehren zwar gern sübe Pflanzenschen. Die Ameisen verzehren zwar gern sübe Pflanzenschen. Die Ameisen verzehren zwar gern sübe Pflanzen der immer erst, wenn diese ausgesprungen oder bereits von Welpen benagt sind. Vom Besteigen der Obstäume sind sie durch Steuen von Salz oder Uschleicht abzuhalten. Pflanzen zapfen sie niemals. Blattschusen sind sie durch Steuen von Salz oder Uschleicht abzuhalten. Pflanzen zapfen sie niemals. Blattschusen der der verzehren von Salz oder Uschleicht abzuhalten. Pflanzen zapfen sie niemals. Blattschusen zu der Pflanzen zu von Meniespenhaufen vorhanden sind, die Wallen erschusen um dieselben raupenrein sind. Aus diesem Grunde untersagen die Porstbeamten sebe Strung der Ameisendure, und dies ist auch die Ursache, das die Früsch der Kohlweisting an den Kohleiden untersagen der Schlweisting an den Kohleiden untersagen zu vertilgen, bringt man in manchen Gegenden Ameisen und meisen darus.

Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Convert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden dart, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.

Eingaben auf Inserate, welche nicht in der neuesten Blatlnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugt, Adressen von Chiffre-Inseralen mit-

zuteilen.
Um diesbezügliche Beachtung ersucht höflich Die Expedition.

Gesucht:

1996 Für ein 16-jähriges Mädchen eine Stelle in der französischen Schweiz, wo es unter guter Aufsicht und Leidung der Hausfrau die Hausgeschäfte gründlich erlernen könnte. Lohn wird nicht beansprucht, dagegen Familienanschluss. Offerten mit näheren Angaben der Verhältnisse sind erbeten unter Chiffre E S 1243 postlagend Rorschach.

Tür eine arbeitsfreudige, gut geartete Tochtor, welche einen Haushall selbständig besorgen kann, ist auf September eine sehr gute Stelle offen bei gutem Lohn und sehr guter Behandlung. Bei entsprechendem Charakter Familienanschluss. Wäsche wird besorgt. Anfragen unter Chiffre A R 1977 befördert die Expedition.

Jochter sucht Stelle in eine feinere Familie oder gute Pension zur Erlernung der feinern Küche und Beihülfe in der Haushaltung. Nicht grosse Lohnansprüche. Offerten unter Chiffre M W 1987 befördert die Ex-pedition des Blattes.

Intelligente, gesetzte Tochter, die einen guten Begriff vom Kochen hat, sucht in gutes Haus neben tüch-tigen Chef Kochlehrstelle. Eintritt an-jangs Oktober. Offerten unter Chifre F 1993 befördert die Expedition.

Für Mädchen und Frauen!

1675] Verlangen Sie bei Ausbleiben 16/6] Verlangen Sie bei Ausbielben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion.

St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.



Wäscher und Bleicher dem Besten der Waschmittel Paket Wäscher und Bleicher 45 u. 75 Cts., Bleicher extra 20 Cts. 1988] **Ueberall käuflich.**

Fabrik: Asku-Werke, Uster



Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis=Beilagen

"Für die Kleine Welt", "Roch- und haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

13891

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1. 50 und sollte als beste häusliche Lekture in keiner haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

hochachtungsvoll

Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung.

--->≥- Avis ·≪--an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre = Inserat ge= wünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen. hochachtend

1613

Die Expedition.

Gesucht:

1985] ein treues **Mädchen,** das gut bürgerlich kochen kann und selb-ständig einen Haushalt von vier erstandig einen Haushalt von vier er-wachsenen Personen zu besorgen ver-steht. Gute Zeugnisse erforderlich. Eintritt baldigst. Gute Behandlung zugesichert. Lohn nach Uebereinkunft. Sich zu melden an Frau A. Huber, Splügenstrasse 3 Zürich-Enge.

Ein braves, einfaches Mädeben findet per sofort gute Stelle in die Haushallung. Geft. Offerten sind zu richten an

M. Rieger-Nussbaumer, Meiringen (Berner Oberland).

Energische Tochter gesetzten Alters, deutsch u. französisch sprechend, in Postb., Telegraph und Telephon, sowie in aller Hotelarbeit bewandert, sucht passende Stelle auf 1. September. Geft. Offerten sub Chiffre E F 1991 befördert die Expedition.

Eine Tochter gesetzten Alters, welche in den Haus- und Handarbeiten bewandert ist, gesundheitshalber aber keine strenge Stelle annehmen kann, wünscht leichtere Beschäftigung, wo sie auch regelmässig ins Freie käme. Die Suchende eignet sich auch gut für schriftliche Arbeiten und würde handelich eine bleine Familie jur schriftiche Arbeiten und wurde hauptsächlich eine kleine Familie oder Einzelperson mit vegetarischer Lebensweise bevorzugen. Geft. Offerten unter Chiffre **F V 1978** befördert die Expedition

Töchter-Institut Hürlimann-Andreazzi Frizzi

Lugano.

1976] Prachtvolle Lage und modernes Haus. Unter Protektion des tessin. Erziehungsrates. Den Staatsschulen gleichgestellt. Prospekt.

Für Raucher die zu schwach find, die Leidenschaft an bekämpfen.

All Dekillipten.
Anti-Nikotinwatte haben zwei Chemiker in Konstantinopel ersunden, um das Nikotin des Tadaks unschädlich zu machen. Sine ganz geringe Wenge davon in die Jigarrenspikse oder die Pfeise getan, genügt, alle schädlichen Stoffe des Tadaks zurückzuhalten. Die Watte ist mit offanzlichen Säuren behandelt, deren Vaamen natürlich geheim gehalten werden. Die nükliche Wirtung der Watte zeigt sich namentlich dann, wenn man nach längerer Gewöhnung die Watte wieder sortsäkt; sofort kommen die schäcklichen Wirtungen des Tadaks beim Raucher wieder zum Vorschein, die denen der ersten Rauchversuche nicht unähnlich sein dürften.

Es bedarf der Geseke, um dem mütterlichen Verstand Nachdruck zu verschaffen.

Seit Jahren führen die französischen Aerzte einen heftigen Kampf gegen den "Nuggi" (biberon à tube) als den Berursacher der verderblichen Kinderdiarrhoe. als den Verurjacher der ververditigen unversiarzove. Nun hat Ministerpräsident Briand ein Kreisschreiben erlassen, worin verlaugt wird, daß das Geses vom 9. Juli 1910 strengstens gehandhabt werden soll. Hiedurch ist sowohl die Einfuhr, als der Verkauf des "Nuggi" absolut verboten.

Bernfsvormündertagung.

örtern merben.

euerdings die freie Vereinstätigkeit die vormundschaftnenerdings die freie Vereinstätigteit die vormundschaftlichen Jormen zum Schub ihrer Pfleglinge, der Kinder und Jugendlichen, insbesonders in Verbindung mit dem Jugendgericht, nuhdar macht, in eigenen Verichten größerer Vereinsgruppen von deren Vertretern dargeitelt werden, und endlich die sozialpolitische Vedeutung der Verufsvormundschaft von Prof. Spann aus Brünn geschildert werden. So werden alle Kreise, die an der Entwicklung der Kindersücher und einzelne Personen auf der Tagung vielfache Anregung wie Förderung sinden.

Tagung vielsache Anregung wie Förderung sinden.

Rlavierspiel ohne Rotenkenntnis und ohne
Roten! Nicht viele Neuheiten auf mustalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenn Systems, sandelt es sich doch um die Gestenung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vortenntnisse durch Selbstunterricht. Der Grinder, Kapellmeister Zheodor Walther in Altona, hat mehrere Jahre gedraucht, um die Methode auf die jezige Einsachbeit und Höhe diernach ohne meiteres, lediglich durch Besolgung der Erklärung, seine Liebstungssieder selbst einsten, da die Verläumg, seine Sieblingssieder selbst einsten, da die Wethode so jederaun sofort verstanden wird. Het 1 und 2 mit 6 besieden liebern besorgt auf Wunsch für Mt. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [1511

Académie de Commerce

Wintersemester-Programm:

Golaz: Algèbre commerciale, 2 stdg.
 Roulet: Comptabilité industrielle (suite).
 Roulet: Oas difficiles de comptabilité ame S.), 2 stdg.
 Roulet: Affaires d'exportation (3me S.),

- 1. Economie politique.
 1. Dr. Platzhoff: Principes d'économie politique, I stdg.
 2. R. Secretan, avoc.: Politique commerciale, I stdg.
 3. Dr. Platzhoff: Histoire d'économie politique de la conomie politique de la conomie politique de la conomie politique.
- 3. Dr. Platzhoff: Histoire d'économie poli-tique, 1 stdg.
 4. Dr. Platzhoff: Les sociétés de coopéra
 5. Roulet: Correspondance commerciale, Roulet: Correspondance commerciale,
- 4 stdg.

 5. Assurances.

 1 stdg.

 6. Goeldl, Dir. Géographie.

 6. Goeldl, Dir. Stdg.

 7. Goeldl: Les voies de communication, 1 stdg.

 8. Goeldl: Les colonies européennes en Afrique, 1 stdg.

 9. (Vacat): La France contemporaine (2 conférences), 1 stdg.

 10. Guigou: L'Italie depuis la guerre avec l'Abyssine, 1 conférences.

 3. Droit.

- Abyssinie, 1 conferences.

 3. Broit.

 11. Dr. Hollatz: Introduction à la science du droit, 1 stdg.

 12. Secretan, avoc: Droit civil, 1 stdg.

 13. Spielmann, not: Législation commerciale, 1 stdg.

 15. Spielmann: Droit de change, 1 stdg.

 16. Spielmann: La poursuite pour dettes et la faulite, 1 stdg.

 16. Spielmann: Exercices pratiques, 1 stdg.

 16. Spielmann: Exercices pratiques, 1 stdg.

 17. Dr. Hollatz: Droit commercial international, 1 stdg.

 18. Roulet: L'établissement de fabriques, 1 stdg.

 40. Roulet: L'exploitation commerciale des métaux, 1 stdg.

 41. stdg.

 42. Astler: Les combustibles et procédés de chanfage, 1 stdg.

 43. Dr. Bonnard, ings. L'exploitation commerciale de mines.

 44. Goeldi: Contrôle des dentées alimentational, 1 stdg.

 45. Roulet: L'établissement de fabriques, 1 stdg.

 46. Roulet: L'exploitation commerciale des métaux, 1 stdg.

 46. Spielmann: Droit de change, 1 stdg.

 47. Banques et finances.

 48. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 49. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 40. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 40. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 40. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 41. stdg.

 42. Astler: Les combustibles et procédés de chanfage, 1 stdg.

 43. Broulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 44. Astler: Les combustibles et procédés de chanfage, 1 stdg.

 45. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 46. Spielmann: Droit de change, 1 stdg.

 47. Banques et finances.

 48. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 49. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 49. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 40. Roulet: L'exploitation commerciale des labriques, 1 stdg.

 41. stdg.

 42. Astler: Les c

- 2 stdg. (Voir aussi le cours No. 49: Sciences financières.)

- 4. Commerce.
 A. Division inférieure.
 19. Roulet: Comptabilité commercial, 4 stdg.
 20. Goeldi, Dir.: Catcul commercial, 4 stdg.
 21. M. Golaz-Mayor: Répétition du calcul commercial, 2 stdg.
 22. Goeldit. Les comptes-courants, 2 stdg.
 23. Meyer-Crusé: Correspondance française, 4 stdg.
- 23. Meyer-truse: Correspondance trançaise, 4 stigs.
 24. Meyer: Travaux de comptoir, 2 stdg.
 25. Meyer: Postes et douane. 1 stdg.
 26. Division supérieure (2e et 2e semestre).
 26. Goeldi, Dir.-Arithmétique commerciale.
 27. Care partie, 2 stdg.
 28. Journalisme.
 38. Journalisme.
 39. Genéralisme.
 4 Genérale: L'industrie du livre, 2 conférences.
 4 Genérale: L'apublicité commerciale, 1 stdg.
 20. Dr. Platzhoff: Le journalisme moderne, 1 stdg.
 30. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 31. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 32. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 33. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 34. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 35. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 36. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 37. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 38. Journalisme.
 38. Journalisme.
 39. Travaux de commerciale. 1 stdg.
 39. Travaux de commercial

Bernfsvormündertagung.

Am 24. und 25. Oktober dieses Jahres versammeln sich wieder die Berufsvorminder Deutschlands. Desterschieds und der Schweiz, sowie Bertreter der verschiedensten Behörden und Vereine, die an der Kindersürsorge Interesse haben, zu ihrer Jahresversammlung in Beilin. Stadtrat Dr. Kölber, der in Leivzig die älkeste Berufsvormundschaft für uneheliche Kinder nach dem bekannten Taubeichen System leitet, sowie Prof. Dr. Keller der Dietektor der großen, neuen Musteranstalt zu Untersuchungen über die Säuglingsverspseung des Kaiserin Augustassiktoriahaufes in Charlostendurg werden über die Beitenungen wischen der Berufsvormundschaft und der Säuglingssterblicheteit berichten, während voraussiktlich Staatsminister Baernreither aus Wien und Magistratsässesorden der Wegebnicher und Verschlichstalfessorden Dr. Allezander die Wirtung der Berufsvormundschaft auf ältere Kinder und Jugenbliche, im besonderen in den Beziehungen zur Fürsorges und Zwangserziehung ersörtern werden.

Gine eigene Art ber Fürsorge, die Bevormundung von Trinkern, um sie von ihrem Leiden zu heilen oder wenigstens ihre Familie, vor allem ihre Kinder zu schüßen, wird von einem ersahrenen Renner dieser Sonderarbeit, Direktor Dr. Polligkeit, geschildert werz-den. Daneben werden die vielfältigen Formen, in denen

53. Dr. Platzhoff: Exercices pratiques. a) rédaction d'articles politiques, l'stdg
54. Dr. Platzhoff: Exercices pratiques.
b) rédaction d'articles littéraires, 1 stdg.
55. S. Meyer: Exercices pratiques de composition d'articles commerciaux, 1 stdg.

position d'articles commerciaux, 1 stdg.

56. Gulgou, lic.: Français inférieur, 4 stdg. (Répétition de la Grammaire-Conversation-Lecture choisie — Etude soigneuse d'une bonne prononciation.)

57. Nussbaum, lic.: Français supérieur, 4 stdg. (Lectures de textes choisis Anatole France: "Vers les temps meilleurs",

58. Nussbaum: Littérature, 2 stdg., (Actualités d'auteurs modernes.)

58. Nussbaum: Littérature, 2 stdg., (Actualités d'auteurs de Lausanne pendant lités d'auteurs de Lausanne pendant des des la saison d'hiver 1910—11.)

59. Meyer: Correspondance commerciale française, 4 stdg.

1. Offres et d'emandes.

— Livraisons-Réclamations-Paiements.

— Demandes de prorogation-Lettres de crédit, etc.

60. Dr. Platzhoff: Exercices par éprit. 2 stdg.

Co. Dr. Platzhoff: Exercices par éprit. 2 stdg.

- Demanues de proviganos.

crédit, etc.

60. Dr. Platzhoff: Exercices par éorit, 2 stdg.
Composition - Rédaction d'articles de
journaux-Kapports commerciaux, etc.

61. Cours d'allemand, d'anglais, d'italien

et d'espagnol.

10. Culture générale. 62. Dr. H. Hollatz: Problèmes du droit aérien,

oz. Dr. H. Hollatz: Problèmes du droit aérien, 1 conférence, 63. Dr. Widmer: Les arts industriels en rapport avec la maison d'habitation, 6 conférences. 64. Astier: Cours d'hygiène, 1 stdg. 65. Dr. Widmer: Les arts graphiques, 6 con-férences.

férences. Bibliographie. Analyse de publications

fecentes.
67. Dr. Widmer: Gottfried Keller', 6 conferences publiques.
68. Dr. Widmer: Kourad Ferdinand Meyer', 6 conferences publiques.
69. Dr. Platzhoff: Hichard Wagner, poète et penseur, 1 stdg.

(O 4009 L) [1997

Alkoholfreie Familienpension

Villa Rosenhalde = Riedt bei Thun. :

1924] Freundl. Heim für Erholungs-u. Ruhebedürftige. Liebevolle Pflege. Herrliche staubfreie Lage. Nähe Wald. Mässige Preise. Aerztlich empfohlen.

Frl. Reist.

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition

des Kontinents (gegründet 1867).

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten 🖜

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

S. Journalisme.
M. Pasche, Dir. des Etablissem. "Atar' à Genève: L'industrie du livre, 2 conférences 11. Stenographie, Dactylographie et machines à calculer.

66

taires, i saug.

7. Hanques et finances.
(2me et 3me semestre.)
45. Meyer: Opérations de banque et de bourse. 2 resp. 3 stdg. (2me sem. mardi 2-4 h. 3 me sem. sa nedi 4-7 h.)
46. Meyer: Comptabilité financière, 2 stdg.
47. Roulet: Arbitrages, 2 stdg.
48. Roulet: Arithmétique politique (3me S.), 2 stdg.

2 stdg. (Vacat)*: Sciences financières, 1 stdg. *) Le professeur sera nommé avant le commencement du semestre d'hiver.)

Beginn der Kurse: Montag den 17. Oktober.

Le Directeur des Cours: G. Goeldi, Prof.

Berner Kochkurse für Frauen und Töchter.

Kursleiter: Alex. Buchhofer, Küchenchef. Verfasser und Herausgeber des "Schweizer Kochbuch". Lokal: Junkerngasse 34, vis-à-vis dem Erlacherhof.

Der nächste Kurs findet statt vom 20. September bis 21. Oktober nächsthin unter persönlicher Leitung. Für Auswärtswohnende Kost und Logis im Hause. Prospekte gratis und franko.

Häuslicher Erwerb. Jede Häuslicher Erwerb. Jede
Dame erhält von mir dauernd gut
lohnenden Nebenverdienst durch
leichte, interessante Handarbeit.
Die Arbeit wird nach jedem Ort
vergeben Nähere Mitteilungen
gratis, mit fertig, Muster 40 Cts. in
Marken. Th. Schulz, Oetlingerstrasse 181, Basel.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

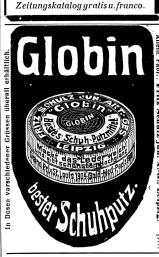
Ecole professionelle de jeunes filles = NEUCHATEL =

Ouverture des cours suivants le 1er septembre 1910:

Cours professionnels de lingerie à la machine, confection, broderie blanche, repassage. — Cours restreints de lingerie à la machine, confection, broderie blanche repassage. — Classe d'apprentissage de lingerie (2 ans d'études). — Classe d'apprentissage de confection (3 ans d'études). — Pour renseignements et programmes s'adresser à **Mm. J. Légeret.** directrice, Chemin du Rocher, 3.

Inscriptions le mercedi 31 août 1910 de 9 heures du matin à midi, au nouveau collége des Terreaux salle No. 6. [1998

Commission scolaire.



Haare

1950| ausgefallene, kauft fortwährend A. Lee, Haarhandlung in Mellingen (Aarg.).

> Garantiert reine [1569

lidelbutter

liefert billigst

Dillier-Wyss, Luzern.

Die Verhütung des vorzeitigen Kaarausfalles.

Pie Perhätung des vorzeitigen Jaarausfalles.

Neben der Erblichkeit und gewissen Errantungen der Kopshaut spielt zweiselloß die unzwedmäßige Behandlung der Kopshaut selbst oft die Haupercle bei der Entitebung des vorzeitigen Haaraussalles. Gerade in der Absicht, das Haar besonders zu psiegen und zu schonen, werden oft die unzwedmäßigsten Welthoden angewandt, die dann das Gegenteil von dem erreichen, was beabsichtigt wurde. Bon großer Wichtigkeit ist die Bürste; ungeeignete Bürsten tönnen die Haare gewaltsam herauserissen; ebenso ist den unterschiedslosse Gebrauch von Franzbranntwein und von Haarwässen mit Spiritus manchmal vom Uebel. Letztere sind doch nur dann am Platze, wenn das Haar recht fett ist, nicht aber bei trockenem und sprödem Haar. Für den vorzeitigen Haarausfall ist manchmal die unzwecknößige Behandlung der Kopshaut im Kindesalter anzuschuldigen. Die gesunde Kopshaut des Kindes soll inicht hänsig, nicht täglich, gewaschen werden; wenn sie zu wenig sett ist, muß man sie mit Olivenöl einreiden. Der Haarausfall ist gewöhnlich mit einer übermäßigen Schuppenbildung verbunden, und diese Schuppen missen erster Linie entsernt werden. Bei der Schuppenbildung der getunden werden; venn sie nur erster Linie entsernt werden. Bei der Schuppenbildung des getages daalseld hinweist, der zuerst sprindung, bei der Schuppenbildung das Haare Absonderung von Fett, es fann aber auch, worauf der Jaares vornahm, bei der Schuppenbildung das Haare Vermatologe Saalseld hinweist, der zuerst sprindung, bei der Schuppenbildung das Haare Wentschuten. Be nach dem Aussall dieser Unters

suchung muß dem Haar entweder Fett zugeführt ober das übermäßige Fett beseitigt werden. Ein gutes Mittel zur Entsernung der Kopsschuppen ist Wachden des Kopses mit Seisenwassen, dei starter Fettbildung kann man auch Schwefelleife oder Seisenspiritus anwenden. It die starte Abstoßung der Kopsschuppen mit übermäßiger Trockenseit der Kopssaut verbunden, dann ist der Gebrauch der Teerseise anzuraten. Bei jungen Mädchen bildet die Bleichsucht oft die Ursache des übermäßigen Paarausfalles, selbswertsändlich muß diese dann durch innere Mittel bekämpst werden.

Briefkasten der Redaktion.

Fragestestein in E. Es besteht immer die Gesahr ber Einseitigkeit, wenn eine Tochter nur vom Bater, ohne den Einsluß eines mütterlichen Wesens, oder ein Knabe nur von der Mutter, ohne männlichen Einsluß erzogen werden muß, daß liegt in der Ratur der Sache begründet. Meistens wollen die Betreffenden das aber nicht zugestehen; sie meinen, daß ihr Verständnis, ihr einer, guter Wisse und ihr treues Pflichtgeschih das sehlende Element zu ersehen im Stande sei – ein Fretum, den sie später mit Schrecken einsehen und der faum wieder aut aemacht werden san.

taum wieder gut gemacht werden tanne.

Leferin in 38. Ein sol tes Nachsuchen ift so überaus zeitraubend, daß der Kibliothetar sich unmöglich damit befassen tann. Er gibt Ihnen das nötige Material an die Hand und bezeichnet Ihnen die dien-lichen Hilfsmittel, damit tut er seiner Pflicht genüge,

sumal wenn er erft kurze Zeit im Amt fteht und fich

gumal wenn er erst kurze Zeit im Amt steht und sich n das neue Gebiet einleben muß. Gewiß untersteht auch dieser Junktionär einer Behörde, doch ist kaum zu glauben, daß eine Klage Ihrerseits dort geschicht werden wirde. Wachen Sie aber immerhin den Bersuch, wenn Sie sich dazu berufen fühlen. Leserin in G. Noch immer bleibt uns die Missen schaft die Untwort auf die Frage schulbig, auf welchem chemischem Vorgang die tölliche Wirkung des Genufses von Steinobst mit nachfolgendem Wassertristen beruht. Jeden Sommer und Herbst dare häufen sich die Versichte von berartigen Todesfällen. Der über die Gate ernstellt dass die gate fall, das die in den Kerner haft nachbenende Kaie sach im der bei in den Kerner haft nachbenende Kaie sach im die der häufen sich vie Kerner haft nachbenende Kaie sach im die der bie in den Kerner haft nachdentende Laie fagt fich, daß die in ben Rernen

1963] Refonvaleszenten, Blutarme und Magen:

Refonvaleszenten, Blutarme und Magentrante sollten nicht unterlassen, sich durch einem Verzich von der unerreichten Abstraft, Verdaulichseit und den Wohlgeschmach des "de Billars Stanlen Cacao" (eine Verdindung von Cacao und Bananen) zu überzeugen. Herr Dr. R. in A. schreibt.

"De Villars Stanlen Cacao habe ich in mehreren "Fällen angewandt und war damit sehr zufrieden. In "Fällen von Rekonvaleszen; nach längerer Krankheit, "Blutarmut und Verdauungsstörungen leistete er mir "vorzügliche Dienste. Das Präparat ift als sehr schmachten, haft von allen Patienten gerne genommen nerden."

Preis der Schachtel von 27 Würseln: Fr. 1. 50. Wo nicht erhältlich, wende man sich direct an die Ersinder: Schololade-Fabrit de Villars in Freiburg (Schweiz).

Trinkt bei Tisch alkohol= freie Weine Meilen! freie Weine Meilen! In doppelter Hinjicht find die alfoholfreien Tranben- u. Obstweine

Meilen das beste Tischgetränk f. Kamilien. Sie entheben der Not= wendigkeit, die Kinder v. Genuß des Tischweins auszuschließen, u.

fie bilden einen Ausgleich gegen die häufig zu eiweißreichen Speisen unserer Tafel, worauf ihr hoher gesundheitl. Wert beruht.



patentiert in den meisten europäischen Staaten ist heute wohl der beste und beliebteste Korset-Ersatz. Für Frauen, die im Haushalt oder Erwerbsleben tätig sind, sowie für unsere heranwachsenden Töchtern ist Johanna geradezu eine Wohltat. Preise von Fr. 5. — an (für Kinder von Fr. 3.80 an . Verlangen Sie Johannaprospekt bei der schweizer. Generalvertretung

Moser & Cie., Zürich I

Bahnhofstrasse 35

wo auch die so ungemein beliebten, waschbaren

EDamenbinden "Sanitas" E

erhältlich sind. Halbdutzendpreis in Cretonne porös Fr. 3, in Frottierstoff Fr. 4.50, in Piqué-Leinen Fr. 6, in Rekta-Leinen Fr. 7 und in Java-Leinen Fr. 8, letztere drei Sorten sind ganz besonders zu empfehlen. Passende Gürtel Fr. 1.— per Stück. [1739]

Johanna sind auch in St. Gallen bei Ehrenzeller-Meyer & Cie. und in Herisau bei J. B. Nef, zum Merkur, erhältlich.

Schweizerfrauen verwenden nur: Fischer's Hochglanz-Crême

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. "Hdeal" gibt verblüffend schnellen und dauerhaten Hochglanz, färbt nicht ab u. macht die Schuhe geschmedig u. wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. – Zu beziehen in Dosen zu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. [1619] Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, schweiz. Zündholz- und Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1880.

Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern



Einfach solid, billig Schwingschiff

Centralspuble Vor- und rück-

wärts nähend Mailand 1906: Goldene Medaille.

Ablage Basel: Kohlenberg 7.

Bern: Amthausgasse 20.

Luzern: Kramgasse 1.

Winterthur: Metzgasse.

Zürich: Pelikanstrasse 4.

Genf: Corraterie 4.

Bettnässen

Befreiung sofort. Angabe des Alters. Versandhaus Steig 331, A, Herisau.

Γöchter-Institut Schloss von Chapelle-Moudon

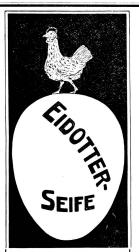
Winter-Wohnsitz: Pully bei Lausanne; "Villa La Paisible".

Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Kochen. Sorgfältige Erziehung. Frs. 1200.—. Ausgezeichnete Referenzen. (H 24,983 L) [1953 Mme. Pache-Cornaz. Referenzen.



Versandhaus: Steig 331, A, Herisau. (Ue 6147 f)





enthält echtes Hühnerei und macht bei tägl. Gebrauche rauhe, runzliche, spröde Haut unfehlbar zart, glatt u. geschmeidig und verleiht ihr jugendliche Frische und dem Teint blütenzartes Aussehen. Man verlange ausgricklich Man verlange ausdrücklich Ei-[1849 (N 330)

Dotter-Seife.

Stück 75 Cts.

Mellin's Nahrung

yeyen

Hängeleib

1737

[1900

gänzlich frei von Stärkemehl, daher die leichtverdaulichste Nahrung für Säuglinge, Kinder und Kranke. [1870 Aerztlich empfohlen.

In allen Apotheken und Droguerien.

Verlangen Sie überall nur



denn mit diesem vorzügl. Schuhputzmittel bin ich sehr zufrieden. bes Steinobstes enthaltene Blausäure für die Wirkung verantwortlich zu machen sei. Es ist aber nicht nur das nach den Früchten genossene Wasser, das gefährlich ist, sondern auch das Vier weist diese Gefährde auf. Sonderbarer Weise hört man von keinen übeln Folgen, wenn nach den Früchten Wein genossen wird. Man sollte denken, daß diese Anhaltspunkte der Chemie die Mittel zum ersolgreichen Studium der Frage schon längli an die Hand gegeben hätten. — So kann man nur immer wieder aufs Neue vor dem Wassers den Viertrinken nach dem Genuß von Steinobst warnen. Frt. Arsus A. in E. Die Zitt, welche zwischen der Winters und Sommersaison liegt, ist viel zu kurz, als daß die sei sich darin die nätze praktische Ausdilchan aneignen könnten. Sie müssen zu diesem Zweckschan eine Saison aussallen lassen, an diesem Iverkend die Ausdilchan einen Nachher läßt sich das Versäumte durch die Almantschaft auf höheres Salair leicht wieder eins bringen. — Auch das Sparen muß verstanden sein dien vir stere wie diese wie dauernder Gewinn für später.

für später. Eeser in M. Es gehört oft mehr Mut dazu die Wahrheit, als eine direkte Lüge zu sagen, das müssen S. B. in S. Es fommt einzig und allein darauf an, was man aus seinem Leben gemacht, wie man es angewendet hat. Die Jahl der Jahre hat damit nichts zu tun. Das graue Har is beit weitem nicht immer eine Verdienst- und Ehrenkrone, sondern

es bedt nicht selten das Gehäuse unnüger und laster-hafter Gedanken. Gs liegt ein gewisser Trost in dem Gedanken, daß ein turz beichlossenes Leben ebenso in-haltsreich und wertvoll sein kann, als ein bis zur hohen Altersgrenze reichendes.

hohen Altersgrenze reichendes.
Saushätterin in A. Es war vorauszusehen, daß insolge des nißlichen Wetteres sämtliche Lebensmittel in die höhe gehen werden. Es wird Jhnen nichts anderes übrig bleiben, als die Portionen zu verringern oder die Preise für das Essen zu erhähen. Ihre Penssoniere werden das begreifen. Um Ihr Ihre Penssoniere das vorzigliche Köchin nicht einzubüßen, dürfen Sie nicht zu dem Aushilfsmittel geringerer Qualität der Nahrungsmittel greisen.
Frau A. in A. Gs wird parbauend auf die ge-

Frau K. in 3. Es wird vorbauend auf die ge-fundheitsschädliche Berpackung von Lebensmitteln in Beinlaub hingewiesen. Insolge der Berpackung von Obst. Butter, Käse usw. in Beinlaub tonnen Kupfer-vergistungen mit tötlichem Ausgang entstehen, weil

Hen. Bewegliche Klaviatur. 2017. 56,464.

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. [1884]
Bertauf, die Schachtel zu Fr. 1. — und Fr. 1. 75
franto, bei herrn Philipp Cofin, Les Grattes, Rochefort, bei Neuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

das Laub jum Schutze gegen Peronospora mit einer Löfung Kupfervitriol besprift wird. Auf den Blättern bleibt nun häufig ein Niederschlag von Kupfer jurud, der sich den natürlichen Säuren des eingepactten Oblies oder Milchyprodutes zu essignaurem Kupfer, einem gefürchteten Gift, verbindet. — Solche Winte sind lebhaft zu begrüßen. Selbstverständlich liegt es dann an den Hausfrauen, sich dassig zu interessen, in welcher Berpackung der Lieferant seine Sachen erhält. Das Lebensmittelgesetz sollte diese gefährliche Berpackung durchaus verbieten. Bloße Warnungen werden oft in den Wind geschlagen.

den Mind gefchlagen.
Frl. 3. in M. In durchlässigen Rleidern fühlt jedermann sich viel behaglicher. Gestärktes Zeug verhindert das flotte Entweichen der Ausdünstungsstoffe. Kinder werden durch gestärkte Rleider geradezu gequätt, ohne daß man daran denkt.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 151

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Blesenbach

Ihr eigener Vorteil



weist Sie



auf Kathreiners Malzkaffee hin.

Er bietet vollen Kaffeegenuss, ohne jedoch aufzuregen oder sonstwie nachteilig zu wirken, denn er enthält keine schädlichen Stoffe. [1527]

Kathreiners Malzkaffee ist ein selbständiges Genussmittel und liefert ohne jeden weiteren Zusatz das vorzüglichste Kaffeegetränk.

In 20 Jahren bewährt und täglich von Millionen getrunken. Allein echt in den bekannten, verschlossenen Paketen mit dem Bildnis des Pfarrers Kneipp und der Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabriken.

Hochzeitsgeschenk 1547

machen oder Ihre Aussteuer einkaufen, verlangen Sie gratis unsern neuesten Katalog 1910 (circa 1400 photogr. Abbildungen) über massiv silberne u. schwer versilberte Bestecke, Tafelgeräte, kontroll. Goldwaren u. Uhren E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz No. 27

50 % Brennmaterial- & 🖚 50 % Zeitersparnis!!!!



Ueber 1000 Stück

im Gebrauch!

Petroleumgaskochherd D. R. P. 212,552, Schweiz. Patent 41,493

ist der solideste, feuersicherste und sparsamste

von allen Systemen. Brennt ohne Docht. Geräuschloses und geruchloses Brennen. (H 1001 G)

Grossgostellte Flamme siedet 1 Liter in 5 Min. und kostet per Stunde 3 Cts. Kleingest. Flamme hält 15 Liter konstant im Sieden und kostet p. Stunde 1 Ct. 1 flammig 26 Fr. 2 flammig 46 Fr. 3 flammig 66 Fr. — Prospekte gratis.

Ernst Haab (71 a), Ebnat (Schweiz).

Die schönste, angenehmst riechende Wäsche erhalten Sie durch den

teinfels=Seifen

Dieses altberühmte Fabrikat von ausgiebigster und feinster Qualität ist nur echt, wenn jedes Stück den Bogen-Stempel

- Friedrich Steinfels Zürich -

[1800

Robert Pletscher, Winterthur Färberei u. chemische Waschanstalt

empfiehlt sich bestens

für prompte und exakte Ausführung aller Aufträge. Sendungen per Post werden schnellstens retourniert.



Wer seinen Kindern blühendes Aussehen und eine kräftige Konstitution sichern will, ernähre sie mit der altbewährten

Berner-Alpen-Milch.

Graphologie.

1602] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Brief-marken oder per Nachnahme Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Probe-Exemplare der "Schweiz. Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt

"Familie Loren

W. Heimburg

In der "Gartenlaube" beginnt soeben ein neuer Beimburg=Roman! Das ift für die vielen Freunde der Beimburgichen Muse ein um so großeres Er= eignis, als der Roman "familie Corenz" eine Schöpfung voller Spannung und Gefühleinnigkeit ift. Die Bandlung des Merkes führt in die behagliche Enge der fleinstadt, der Bonoratioren=Familien. Bedeutsame Menichenschicksale, doppelt ergreifend durch den ichlichten Rahmen, in dem sie sich abspielen, ziehen an uns poruber und fesseln den über dem allem aber liegt wie Sonnen= ichein die marmende und verftehende Darftellungskunft der beliebten Dichterin.

Beft 27 der "Gartenlaube" mit dem Anfang des Romans "Familie Corenz" wird zum Preise von 25 Pfg. von jeder Buchbandlung geliefert. Denn keine Buchbandlung am Platze, bestelle man direkt det Ernst Reil's Nachst. G. m. b. 6. in Cetpzig.